

Einladung

Zur **Dorfwerkstatt in Freilingen**
am Samstag, den 27. April 2013
von 10 bis 16.30 Uhr
im Bürgerhaus in Freilingen möchten wir Sie
herzlich einladen.

Ansprechpartner vor Ort:

Frau Simone Böhm
s.u.m.boehm@t-online.de
Tel.: 02697/71 17

Ansprechpartnerin für Ihre Dorfwerkstatt bei der Kreisverwaltung Euskirchen:

Frau Sabine Conrad
sabine.conrad@kreis-euskirchen.de
Tel.: 02251/15 964

**Sie möchten die Zukunft in Freilingen aktiv mit
gestalten? Dann machen Sie mit!**

Zur besseren Vorbereitung wird um telefonische
Anmeldung oder eine entsprechende
E-Mail bis 24. April 2013 gebeten.

Vielen Dank!



Wer sind die Partner?



Das Projekt wird gefördert durch die Europäische Union im Rahmen des Schwerpunktes LEADER für den ländlichen Raum und das Land Nordrhein-Westfalen. Die Kreise Euskirchen und Düren sowie die StädteRegion Aachen bilden mit ihren Eifelkommunen die LEADER-Region Eifel. Die Koordination und Abwicklung des Projektes wird durch einen Regionalmanager geleistet. Die fachliche Begleitung hat das Büro p:4 aus Aachen übernommen.



Ihre Ansprechpartnerin bei der Kreisverwaltung Euskirchen

Kirsten Kröger
kirsten.kroeger@kreis-euskirchen.de
Telefon 022 51/155 79



Ihre Ansprechpartnerin bei der Kreisverwaltung Düren

Margarete Lersch
m.lersch@kreis-dueren.de
Telefon 024 21/22 27 04



Ihre Ansprechpartnerin bei der StädteRegion Aachen

Ruth Roelen
ruth.roelen@staedteregion-aachen.de
Telefon 02 41/51 98 25 28



Ihr Ansprechpartner bei der p:4 GmbH

Prof. Dr. Christoph Hebel
hebel@p4-web.de
02 41/600 95 11 23

Informationen zu den Aktivitäten und Förderangeboten der LEADER-Region Eifel unter

www.leader-eifel.de



Aktive Dörfer stärken!

Einladung zur Dorfwerkstatt in Freilingen

am Samstag, den 27. April 2013
von 10 bis 16.30 Uhr im Bürgerhaus

Gemeinsam Zukunft gestalten.

www.leader-eifel.de



Aktive Dörfer stärken!

Gemeinsam Zukunft gestalten.

Seit Ende 2007 ist die nordrhein-westfälische Eifel eine von 12 LEADER-Regionen in NRW. Damit stehen der Eifel im Zeitraum 2007–2013 Fördermittel aus dem EU-LEADER-Schwerpunkt zur Entwicklung des ländlichen Raumes zur Verfügung. Unter dem Motto „Eifel – Wir sind Zukunft“ werden innovative Projekte gefördert, die in partnerschaftlicher Zusammenarbeit der regionalen Akteure entwickelt werden.

Sie als Bürgerinnen und Bürger können im Rahmen des LEADER-Projektes „Aktive Dörfer stärken“ ihre Ideen und Wünsche vorstellen und gemeinsam Projekte weiter entwickeln. Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement machen unsere Dörfer erst lebenswert und werden insbesondere durch den demographischen Wandel in Zukunft eine immer wichtigere Rolle spielen. Und da Sie selbst am besten wissen, was für die Entwicklung Ihres Dorf das Richtige ist:

Machen Sie mit!!

Um was geht es?

Der Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ ist seit vielen Jahren ein wichtiges Instrument zur Förderung der dörflichen und ländlichen Entwicklung. Hier haben sich seit mittlerweile 50 Jahren die Dörfer unserer Region erfolgreich ehrenamtlich engagiert. Aktive Dörfer sollen nun eine Unterstützung erhalten, noch erfolgreicher zu sein und künftige Herausforderungen gemeinschaftlich anzupacken. Hierzu stehen verschiedene Instrumente zur Verfügung:

- **Übergeordnete Workshops und Exkursionen liefern Informationen zu ausgewählten Themen, zeigen gute Beispiele und unterstützen die regionale Vernetzung.**
- **Die Dorfforen richten sich an alle Dorfbewohner eines Ortes und sollen sich grundsätzlich um die Fragen des dörflichen Miteinanders kümmern, Stärken und Schwächen analysieren, Leitbilder und Projekte entwickeln.**
- **Die Dorfgespräche setzt sich mit konkreten Projektideen oder Themenbereichen auseinander und sollen Lösungsansätze erarbeiten und Unterstützung bieten.**

Was passiert in Freilingen?

Die Dorfwerkstatt wird spezielle, für Freilingen besonders relevante Themen behandeln und ist für alle Bürgerinnen und Bürger offen.

Unter Begleitung des Büros p:4 GmbH besteht die Möglichkeit, Anliegen, Ideen und konkrete Vorschläge vorzubringen und über eine zukunftsorientierte Entwicklung im Dorf zu diskutieren.

Im ersten Schritt wird gemeinsam von allen Teilnehmern die heutige Situation vor Ort analysiert. Konkret wird erarbeitet, wo Sie als Dorfgemeinschaft Ihre Stärken und Schwächen sehen.

Darauf aufbauend werden Sie Ihre Wünsche, Zielvorstellungen und konkrete Ideen für die Zukunft Freilingens erarbeiten und diskutieren.

In Gruppen werden diese Ideen anschließend zu Konzepten weiterentwickelt. Die Ergebnisse werden dokumentiert und können so die Grundlage für die Fortentwicklung des erfolgreichen gemeinschaftlichen Handelns Ihrer Dorfgemeinschaft bilden.

Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen!

